

[Metinvest wird die Produktion von 80.000 kugelsicheren Westen übernehmen](#)

15.04.2022

Die Metinvest Group wird 900 Tonnen Stahl für die Produktion von rund 80.000 Schutzwesten für die ukrainischen Streitkräfte und das Ministerium für Terrorismusbekämpfung bereitstellen. Nach Angaben des Pressedienstes von Rinat Achmetow und Vadym Nowinskij hat das Unternehmen bereits weitere 10.000 kugelsichere Westen gekauft.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Metinvest Group wird 900 Tonnen Stahl für die Produktion von rund 80.000 Schutzwesten für die ukrainischen Streitkräfte und das Ministerium für Terrorismusbekämpfung bereitstellen. Nach Angaben des Pressedienstes von Rinat Achmetow und Vadym Nowinskij hat das Unternehmen bereits weitere 10.000 kugelsichere Westen gekauft.

Das Unternehmen hat bereits 250 Tonnen Stahl an Unternehmen übergeben, die für die Herstellung der Westen zertifiziert sind. Nach der Produktion werden die Schutzwesten an Einheiten der ukrainischen Streitkräfte und des Verteidigungsministeriums ausgeliefert.

Metinvest beherrscht erst seit kurzem die Produktion von Spezialstahl, der zur Herstellung von Blechen mit einer Dicke von 8 mm und der Klasse 4 nach DSTU 8782 verwendet wird. Die Kapazität beträgt 20 Tonnen pro Woche. Die Gesamtmenge des im Rahmen der laufenden Verträge eingeführten Stahls wird sich auf mehr als 600 Tonnen belaufen.

„Wir standen vor einer Herausforderung, denn Stahl für Schutzwesten ist etwas Besonderes, und es war unmöglich, ihn einfach in den Anlagen des Unternehmens zu produzieren. Außerdem gab es Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Material und fertigen Schutzwesten aus dem Ausland. Aber mit gemeinsamen Anstrengungen ist es uns gelungen, alle Hindernisse zu überwinden“, sagte Jurij Ryzhenkov, Generaldirektor von Metinvest.

Neben Stahl für Panzerplatten kauft Metinvest auch fertige kugelsichere Westen, Helme und medizinische Ausrüstung aus dem Ausland. Für diesen Zweck wurden insgesamt 10 Millionen Euro bereitgestellt. Sie haben bereits 10.000 Schutzwesten, über 8.000 Helme, etwa 25.000 medizinische Gurte, Drehkreuze und Erste-Hilfe-Kästen sowie 1.100 Wärmebildkameras gekauft.

650 Pakete mit Schutzwesten und Helmen wurden bereits an die Verteidiger in Kiew und Saporischschja ausgehändigt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 295

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.